

trächtig oder nicht?

Wir testen es mit der Milch.



FERTALYS

Prüfen Sie die Trächtigkeit Ihrer Kühe, Ziegen, Schafe und Wasserbüffel einfach und schonend über die Milch. Mit dem Trächtigkeitstest **FERTALYS**.







FERTALYS Milch-Trächtigkeitstest für Kühe und Ziegen

Der Befund «Die Kuh ist trächtig» ist im Herdenmanagement ein wichtiger und beruhigender Hinweis. Der Milchproduzent ist von einer intensiven Brunstbeobachtung befreit und er weiss, dass die aktuelle und die nächste Laktation aufgegleist sind. Eine möglichst frühe und zuverlässige Erkennung tragender und nicht tragender Tiere ist für ein effizientes Fruchtbarkeitsmanagement äusserst wichtig. Ein frühes Ergebnis ermöglicht es, nicht tragende Tiere so schnell wie möglich zu identifizieren und so möglichst schnell wieder zu belegen.

Der schonende Test über die Milch

Mit dem zuverlässigen und preiswerten FERTALYS Milch-Trächtigkeitstest können Kühe, Ziegen, Schafe und Wasserbüffel schonend getestet werden. Der Test kann bei Kühen, Ziegen und Wasserbüffeln frühestens 28 Tage nach der Belegung und 60 Tage nach dem Abkalben bzw. Ablammen eingesetzt werden. Bei Schafen liefert der Test frühestens 60 Tage nach der Belegung und 80 Tage nach dem Ablammen zuverlässige Ergebnisse.

Der Trächtigkeitsstatus wird mittels einer Milchprobe bestimmt. Dabei werden Ei-weissbausteine (Pregnancy-Associated Glycoprotein; PAG) nachgewiesen, die nur während der Trächtigkeit durch den fötalen Teil der Plazenta produziert werden.





Die Probe kann jederzeit, ohne Stress für die Tiere und risikofrei für den Embryo, vom Produzenten selbst oder vom Milchkontrolleur entnommen werden. Für die Analyse werden mindestens 8 ml sauber entnommene Milch benötigt. Hierfür kann Milch von einem einzelnen Strich, dem Gesamtgemelk oder dem Vor- oder Nachgemelk verwendet werden. Dank der bewährten ELISA-Technologie der Firma IDEXX kann der Trächtigkeitsstatus im Labor von Suisselab AG innerhalb kurzer Zeit sicher und zuverlässig ermittelt werden.

Der FERTALYS-Milch-Trächtigkeitstest kann direkt mit den Proben der Milchleistungsprüfung der Zuchtverbände oder jederzeit mit vom Produzenten selbst entnommenen Proben durchgeführt werden. Für die Entnahme der Milchprobe durch den Produzenten können Proberöhrchen inklusive Versandkuvert direkt bei Suisselab AG oder beim Besamungsdienst von Swissgenetics bezogen werden.

Die Vorteile von FERTALYS

- FERTALYS ist eine äusserst tierschonende und sichere Methode zur Trächtigkeitsuntersuchung aus Milch
- Das Testergebnis liegt rasch per E-Mail oder SMS vor und wird zusätzlich für Mitglieder der Zuchtverbände in die Datenbank des online-Portals eingespiesen
- FERTALYS lässt sich einfach in die täglichen Arbeitsprozesse integrieren und ist für den Tierhalter leicht in der Anwendung
- Der Test ist einfach erhältlich über die Milchleistungsprüfung, beim Besamungsdienst von Swissgenetics und direkt bei Suisselab AG
- FERTALYS bietet ein sehr attraktives Preis-Leistungsverhältnis

Vorgeschlagene Zeitpunkte für FERTALYS nach der Besamung

Die Wirtschaftlichkeit bei der Milchproduktion und die Vermeidung der Schlachtung trächtiger Tiere bilden die Hauptargumente für Trächtigkeitsuntersuchungen. Suisselab AG empfiehlt bei Kühen folgende FERTALYS-Analysen nach der Besamung:

Erste Untersuchung nach 28 – 35 Tagen

• Möglichst frühe Feststellung nicht trächtiger Tiere

Zweite Untersuchung nach 45 – 70 Tagen

• Zwischen Tag 28 und 60 der Trächtigkeit beträgt die Sterblichkeit ca. 10%. Mit einer zweiten Untersuchung in diesem Zeitfenster kann ein embryonaler Fruchttod möglichst frühzeitig festgestellt werden.

Dritte Untersuchung nach 90 - 110 Tagen

• Die Trächtigkeit ist zu diesem Zeitpunkt meist stabil. Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit muss das Tier jetzt tragend sein.

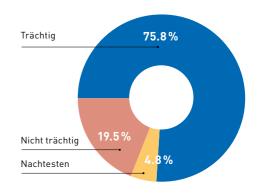
Vierte Untersuchung nach 200 – 230 Tagen

• Vor dem Trockenstellen wird eine weitere FERTALYS-Untersuchung empfohlen. Es ist unbedingt zu vermeiden, dass nicht trächtige Tiere trockengestellt werden.

Hohe Ergebnissicherheit

FERTALYS bietet eine hohe Ergebnissicherheit, welche mit derjenigen der Rektaloder Ultraschalluntersuchung vergleichbar ist. Eine trächtige Kuh wird mit einer Sicherheit von 98.7% (Sensitivität), eine nicht trächtige Kuh mit einer Sicherheit von 94.4% (Spezifität) als solche erkannt.

In rund 76% der Untersuchungen resultiert das Ergebnis «Trächtig» und bei knapp 20% der Untersuchungen wird keine Trächtigkeit festgestellt. Die Häufigkeit der nicht eindeutigen Befunde resp. des Ergebnisses «Nachtesten» liegt bei durchschnittlich 4.8%.



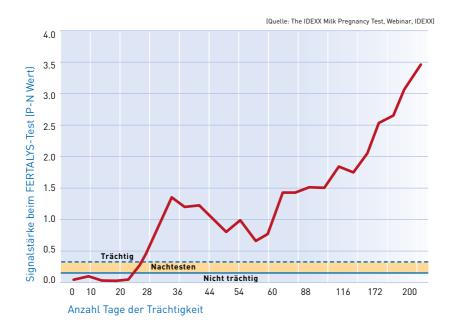


Was bedeutet der Befund «Nachtesten»?

Der Befund «Nachtesten» tritt in ungefähr 5 % der Untersuchungen auf und bedeutet, dass sich die Konzentration der nachgewiesenen Eiweissbausteine in einem Zwischenbereich zwischen «Trächtig» und «Nicht trächtig» befindet

Dieser Befund kann z.B. auftreten, wenn nach einem embryonalen Fruchttod oder Abort die Konzentration an Trächtigkeitsassoziierten Glykoproteinen am Zurückgehen ist, jedoch noch nicht auf das Niveau eines nichtträchtigen Tieres gesunken ist.

Da der Test in diesem Fall keinen eindeutigen Schluss auf den Trächtigkeitsstatus des Tieres zulässt, muss das Tier für einen eindeutigen Befund nochmals untersucht werden. In frühen Stadien (<60 Tage nach Besamung) sollte das Tier nach frühestens 10 Tagen nochmals getestet werden, in späteren Stadien sind Abklärungen durch den Tierarzt erforderlich.



Eine Stimme aus der Praxis

Quelle: swissherdbook bulletin



Roger Huber, Altikon, ZH 30 ha, 40 RH-/HO-Kühe

Trächtigkeitskontrolle bisher

Meine Herde hat eine durchschnittliche Serviceperiode von 81–100 Tagen. Jede Kuh wird bei mir via Ultraschall oder rektal auf Trächtigkeit untersucht.

Zufriedenheit nach Einsatz von Fertalys. Sind die Erwartungen erfüllt worden?

Ich bin sehr zufrieden. Durch die einfache Handhabung und den tiefen Preis hat Fertalys die Erwartungen mehr als nur erfüllt.

Vorteile gegenüber herkömmlicher Trächtigkeitsuntersuchung?

Wenn ich TU durch den Tierarzt machen lasse, bedeutet dies für mich wie auch für meine Kühe Stress. Ich muss die Kühe für die Untersuchung bereithalten, was Zeit in Anspruch nimmt. Die Kühe sind während dieser Zeit wie auch während der Untersuchung gestresst. Fertalys benötigt keine Vorbereitungszeit für mich, ich kann mich



anderen Dingen widmen. Die Untersuchung, 28 Tage nach der Besamung, erlaubt eine noch schnellere Reaktion.

Werden Sie Fertalys weiter nutzen?

Ja, Fertalys bedeutet für meinen Betrieb eine spürbare Optimierung.

Empfehlen Sie Fertalys Ihren Berufskollegen?

Ja, das habe ich bereits getan und werde dies auch weiter tun.



FERTALYS ist immer verfügbar

- Sie können den FERTALYS Milch-Trächtigkeitstest direkt mit den vom Milchkontrolleur ihres Zuchtverbandes gefassten MLP-Proben durchführen lassen. Die Untersuchungen werden Ihnen nach Vorliegen der Befunde von Ihrem Zuchtverband in Rechnung gestellt.
- Bestellen Sie das FERTALYS Probenahme-Set ganz einfach online bei Suisselab unter www.suisselab.ch. Sie erhalten umgehend die Probenröhrchen, das Auftragsformular sowie ein frankiertes Rückantwortcouvert zugestellt. Die Untersuchungen werden Ihnen nach Vorliegen der Befunde von Suisselab in Rechnung gestellt.
- Sie können das FERTALYS Probenahme-Set auch direkt beim Besamungsdienst von Swissgenetics kaufen oder im Online-Shop von Swissgenetics unter www.swissgenetics.ch bestellen. Die Untersuchung der Milchprobe durch Suisselab ist im Verkaufspreis für das Probename-Set inbegriffen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.fertalys.ch



Suisselab AG Zollikofen Schützenstrasse 10 CH-3052 Zollikofen Tel. 031 919 33 66 Fax 031 919 33 99 info@suisselab.ch www.suisselab.ch



swissherdbook Schützenstrasse 10 CH-3052 Zollikofen Tel. 031 910 61 11 Fax 031 910 61 99 info@swissherdbook.ch www.swissherdbook.ch



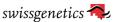
Braunvieh Schweiz Chamerstrasse 56 CH-6300 Zug Tel. 041 729 33 11 Fax 041 729 33 77 info@braunvieh.ch www.braunvieh.ch



Holstein Switzerland Route de Grangeneuve 27 CH-1725 Posieux Tel. 026 305 59 00 Fax 026 305 59 04 info@holstein.ch www.holstein.ch



Schweizerischer Ziegenzuchtverband Schützenstrasse 10 CH-3052 Zollikofen Tel. 031 388 61 11 Fax 031 388 61 12 info@szzv.ch



swissgenetics Meielenfeldweg 12 3052 Zollikofen Tel. 031 910 62 62 Fax 031 910 62 66 info@swissgenetics.ch www.swissgenetics.ch